

Giro

Amsterdam. Die alte Garde der Betrüger kämpft um den Gesamtsieg und der Giro d'Italia um die Glaubwürdigkeit: Wenn am Samstag in Amsterdam der Startschuß zur 93. Italien-Rundfahrt fällt, ist Doping wieder Dauer-Thema. Der Giro-Dritte von letztem Jahr Franco Pellizotti bekam vom Weltverband UCI ein Disziplinarverfahren aufgebremst, der Giro-Zweite Danilo Di Luca ist als Wiederholungstäter gesperrt, Titelverteidiger Dennis Mentschow wird mit dem Humanplasma- Skandal in Österreich in Verbindung gebracht, und mit dem Fuentes-Kunden Ivan Basso und Fremdblut-Doper Alexander Winokurow gelten zwei Fahrer mit einschlägiger Vergangenheit als Favoriten. Der Sieger wird am 30. Mai in Verona gekrönt. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/144073.giro.html>